Ressort: Politik

Verfassungsschutzgesetz: Schuster wirft Barley "Totalblockade" vor

Berlin, 27.03.2019, 13:28 Uhr

GDN - Der CDU-Innenpolitiker und Vorsitzende des Parlamentarischen Kontrollgremiums des Bundestages, Armin Schuster, hat Bundesjustizministerin Katarina Barley (SPD) scharf kritisiert und ihr eine grundsätzliche Blockadehaltung vorgeworfen. Grund ist Barleys Nein zu einer Novelle des Bundesverfassungsschutzgesetzes: "Ich glaube nicht, dass das wirklich ein inhaltlich motivierter Widerstand ist", sagte Schuster dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

Barleys "Totalblockade" spreche eher dafür, "dass sie einen größeren Auftrag vollzieht". So hänge im Bundesjustizministerium nicht nur das Bundesverfassungsschutzgesetz, sondern auch das Vorhaben, IS-Kämpfern mit doppelter Staatsbürgerschaft die deutsche Staatsbürgerschaft zu entziehen, sowie das Geordnete-Rückkehr-Gesetz zur Ausweisung von Flüchtlingen. "Frau Barley blockiert eigentlich alles", beklagte der CDU-Politiker. "Das ist die Aufkündigung einer Ressortbehandlung und könnte ein Fall für den Koalitionsausschuss werden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122300/verfassungsschutzgesetz-schuster-wirft-barley-totalblockade-vor.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619